

## Jugendriege Waldstatt

# Sechs Stunden für 1400 Meter

Am Samstag, 21. März, machten sich 14 Kinder und mehrere Begleitpersonen auf den Weg nach Kerzers, um beim I'M-fit-Final dabei zu sein.

**WALDSTATT** – Die Reisegruppe der Waldstätter Jugi reiste per Bahn an den Final nach Kerzers. Bereits nach Gossau veranstalteten die Jüngeren eine grosse Auslegeordnung ihrer Taschen. Die Älteren freuten sich derweil auf den ersten Kaffee. Die Reisezeit verging rasch, und kurz nach 10 Uhr trafen sie in Kerzers ein. Kaum angekommen, konnte das Reisegepäck an Helfer eines Grossverteilers abgegeben werden. Den Teilnehmern stand eine spannende Führung im «Papi-

liorama» bevor. Danach wurden die Kraftspeicher der jungen Athleten mit Teigwaren aufgefüllt. Da es bis zum Start noch etwas dauerte, konnte das «Nocturama» auf eigene Faust erkundet werden. Ob die Kids mehr Angst vor den Fledermäusen hatten oder die scheuen Nachttiere vor ihnen, diese Frage konnte nicht abschliessend geklärt werden... Nach diesem Abstecher bereiteten sich die jungen Athletinnen und Athleten im Zentrum von Kerzers auf den I'M-fit-Finallauf vor. Leider öffnete der Himmel am Mittag seine Schleusen, dies tat der meist guten Stimmung im Team jedoch keinen Abbruch. Bei feuchten und kühlen Bedingungen wurde am Nachmittag zum Rennen gestartet. Die Konkurrenz aus Läufergruppen und anderen schnellen Teams war

jedoch gross, so dass die Jugi Waldstatt neben einer Bronzemedaille in der kleinsten Kategorie jede Menge Blumentöpfe gewann.

Trotzdem reiste die Gruppe nach einem Pommes-frites-Znacht zufrieden wieder Richtung Osten.

*Marco Denger*



Trotz misslichen Wetters hatten alle Spass am Finallauf in Kerzers. Bild: Marco Denger